Paketdokumentation und Webseitenpflege mit (niceverb.sty und) fifinddo.sty

DANTE-Herbsttagung 2011 Uwe Lück

Entwurf 2011/09/04

Das nicetext-Bündel¹ versucht sich an "syntaktischem Zucker": Schriftsatz in TEX-Qualität bei möglichst wenig TEX-artiger Auszeichnung. Das kann durch (MS) Zeichenkettenersetzung oder (auch) durch (MA) aktive Zeichen (die einige Fallunterscheidungen ausführen) erreicht werden.

Die "herrschende Lehre" für die **Dokumentation** von LATEX-Paketen ist die ".dtx"-Methode, die z.B. eine spezielle Markierung des Paketcodes erfordert. makedoc.sty aus dem nicetext-Bündel dagegen setzt die gute alte Idee um, dass man Kommentarzeilen schon am Kommentarzeichen ('%') erkennt!

Mit derselben Absicht verwendete Stephan Böttcher die **Skriptsprache** awk zur Kommentierung von lineno.sty.² makedoc.sty bietet stattdessen eine Skriptsprache, die wie bei docstrip.tex³ durch die TEX-Engine selbst verarbeitet wird, zusammen mit besonderen Makros. makedoc wandelt die Paketdatei in eine Dokumentationsdatei um, indem Kommentarzeichen entfernt und Codezeilen in Listing-Umgebungen eingebettet werden. Bei dieser Gelegenheit kann auch gemäß Methode (MS) TEX-Code für typografische Feinheiten eingefügt und die MediaWiki-Gliederung umgesetzt werden.

niceverb.sty (ebenfalls in nicetext) ermöglicht weiter nach der Methode (MA) eine geradezu WYSIWYG-artige **Syntaxbeschreibung** für Paketmakros. Makros können "im Handumdrehen" kommentiert werden. Vorhandene ASCII-Dokumentation kann "automatisch" in TFX-Qualität gesetzt werden.

makedoc.sty erweitert die TEX-Skriptsprache aus fifinddo.sty zum Verarbeiten von Text-Dateien zu Text-Dateien. blog.sty aus dem morehype-Bündel setzt ebenfalls auf fifinddo auf. Im Gegensatz zu makedoc werden dabei die Makros der Quelldateien *expandiert* – in HTML-Tags und -Zeichen.

Der Vortrag vergleicht diese Ansätze mit denen anderer Autoren.

¹http://ctan.org/pkg/nicetext

²http://ctan.org/pkg/lineno

³http://ctan.org/pkg/docstrip